

**Tagungsort**

Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon +49 7164 79-0  
Telefax +49 7164 79-440

**Kosten der Tagung**

Tagungsgebühr 50,00 €

**Preise für Vollpension**

DZ mit Waschbecken 89,00 €  
DZ Dusche/WC 111,00 €  
EZ mit Waschbecken 117,00 €  
EZ Dusche/WC 139,00 €

**Verpflegung**

ohne Frühstück 64,80 €  
ohne Unterkunft

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Asylbewerber/innen und Sozialhilfeempfänger/innen, Studierende, Auszubildende über 18 Jahre, Wehr- und Zivildienstleistende können auf Antrag bei einfacher Unterbringung 50 % Ermäßigung erhalten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMAS-plus-Standard zertifiziert.

**Anmeldung**

erbitten wir bis spätestens 16.04.2007. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

**Tagungsnummer**

67 02 07

**Anfragen**

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll  
Dorothee Ernst  
Sekretariat Irmgard Metzger  
Telefon +49 7164 79-347  
Telefax +49 7164 79-5347  
irmgard.metzger@ev-akademie-boll.de

**Anreise mit dem Pkw**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

**mit der Bahn**

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie /Reha-Klinik, Dauer ca. 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 14:40, 15:20, 16:00, 16:20 und 16:40 Uhr.

Geschäftsbedingungen siehe: [www.ev-akademie-boll.de/agb.html](http://www.ev-akademie-boll.de/agb.html)

**Tagungsleitung**

Teresa Avila  
Deutsche Menschenrechtskoordination Mexiko, München  
Dorothee Ernst  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Maurício Salazar  
STUBE Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Lateinamerika und Asien, Stuttgart, Evangelische Akademie Bad Boll

**Referierende und Mitwirkende**

Dávila, Maria Guillermina  
Dolmetscherin, Baden-Baden  
Emanuelli, Silvia  
HIC - Habitat International Coalition, Mexiko-Stadt  
Hernández Nicanor, José Venus  
CECOP - Rat der Ejidos und Gemeinden gegen das Staudammprojekt La Parota  
Kollewe, Carolin  
promovio e. V., Dresden  
García García, Ignacio Pedro  
CCIODH - Internationale Zivile Kommission zur Beobachtung der Menschenrechte, Barcelona  
Grenz, Wolfgang  
Amnesty International, Hamburg  
Lang, Brigitte  
Mexiko-Initiative Köln/Bonn  
Mann, Erika, MdEP,  
Vorsitzende der Interparlamentarischen Delegation EU-Mexiko  
Mendoza, Erangelio  
Mitglied in der Lehrgewerkschaft Sektion XXII, Oaxaca  
Monsalve, Sofia  
FIAN International / Food First Information and Action Network  
Méndez Morales, Sara  
RODH - Oaxakenisches Menschenrechtsnetzwerk  
N.N., Vertreter/in der Deutschen Bundesregierung bzw. des Deutschen Bundestages  
N.N., Vertreter von ODHIO - Indianische Organisationen für die Menschenrechte in Oaxaca

N.N., Vertreter/in der mexikanischen Regierung

Nistal, Susana,  
Peace Brigades International

Pickert, Bernd,  
TAZ Berlin

Raithelhuber, Eberhard  
promovio e. V., Dresden

Rosales, Vidulfo  
Menschenrechtszentrum "Tlachinollan", Guerrero

Rossini von Gregori, Andrea  
Deutsche Menschenrechtskoordination Mexiko, München

Sanmartín, Ismael (angefragt)  
Geschäftsführer der Zeitung "Noticias de Oaxaca", Oaxaca

Schulz, Christiane  
Referat Menschenrechte im Diakonischen Werk der EKD, Stuttgart

Schultze, Hinrich,  
Fotograph, Hamburg

Traub, Gesine  
Dolmetscherin, Heidelberg

Wolpold-Bosien, Martin  
FIAN International, Heidelberg

**Kooperationspartner:**

**ADVENIAT**


**Diakonie**

**peed**  
Evangelischer Entwicklungsdienst

**MISEREOR**  
DIE HILFswerk

Gefördert durch die  
**bbp**  
Bundeszentrale für politische Bildung

**Für finanzielle Unterstützung danken wir dem**

 Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

# Mexiko: Bleibt nur der Aufstand?

Widerstand gegen Menschenrechtsverletzungen in Oaxaca und Guerrero

27. bis 29. April 2007  
Evangelische Akademie Bad Boll



In Kooperation mit:  
Deutsche Menschenrechtskoordination Mexiko  
Adveniat  
Diakonisches Werk der EKD  
Evangelischer Entwicklungsdienst  
Misereor

Evangelische  
Akademie



Bad Boll

## Mexiko: Bleibt nur der Aufstand? Widerstand gegen Menschenrechtsverletzungen in Oaxaca und Guerrero

Für internationales Aufsehen sorgte Mexiko in der letzten Zeit nicht nur wegen der umstrittenen Präsidentschaftswahl im Juli 2006, an die sich monatelange Proteste anschlossen. Auch der indigen geprägte Süden des Landes ist stark krisengeschüttelt: Im Bundesstaat Oaxaca ging die Bevölkerung „auf die Barrikaden“ und forderte über Monate hinweg die Absetzung des Gouverneurs Ulises Ruiz Ortiz. Seit dessen Amtsantritt Ende 2004 waren kritische Stimmen massiv unterdrückt worden. Im Laufe der mehrmonatigen Besetzung von Oaxaca-Stadt durch streikende Lehrer/innen und Mitglieder sozialer Bewegungen wurden mehrere Demonstrierende umgebracht. Im Nachbarstaat Guerrero führte der geplante Bau des riesigen Wasserkraftwerks „La Parota“ zu gewalttätigen Konflikten und sorgt weiterhin für Spannungen.

Ziel der Tagung ist es, über die aktuelle Menschenrechtslage in den süd-mexikanischen Bundesstaaten Oaxaca und Guerrero zu informieren und zukünftige Perspektiven für die internationale Zusammenarbeit zum Schutz der Menschenrechtsarbeit zu entwickeln. Menschenrechtsverteidiger/innen aus Basisorganisationen und Nichtregierungsorganisationen in Oaxaca und Guerrero berichten aus ihrer Arbeit vor Ort.

Die unterschiedlichen Ausgangsbedingungen für einen Widerstand gegen Menschenrechtsverletzungen werden analysiert, ebenso die Protestformen sowie damit verbundene Schwierigkeiten und Erfolge. Die Tagung bietet ein Forum zum Austausch zwischen den Gästen aus Mexiko und Vertreter/innen von Gruppen und Organisationen außerhalb Mexikos, die die Menschenrechtsarbeit im mexikanischen Süden unterstützen.

Vertreter/innen aus Politik, Entwicklungszusammenarbeit und der internationalen Menschenrechtsarbeit sind eingeladen, ihre Positionen einzubringen, wie Menschenrechte und internationale Verpflichtungen auf nationaler und internationaler Ebene durchgesetzt und Demokratisierungsprozesse unterstützt werden können angesichts des Versagens staatlicher Stellen in Mexiko.

Konferenzsprachen:  
Deutsch und Spanisch mit Simultanübersetzung

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

## Freitag 27. April 2007

- 16:30** **Begrüßung und Einführung ins Thema**
- 17:00** **Strukturelle Gewalt und Menschenrechte in Mexiko**  
Sara Mendez Morales  
Moderation: Christiane Schulz
- 18:30** **Abendessen**
- 20:00** **Medienpräsentation**  
Fotoausstellung und Dokumentarfilme zu Menschenrechtsverletzungen und ihren Hintergründen in den Bundesstaaten Oaxaca und Guerrero
- 21:30** **Ausklang im Café Heuss**

## Samstag 28. April 2007

- 08:00** **Andacht**
- 08:15** **Frühstück**
- 09:00** **Hintergründe, Entwicklung und Ziele des Widerstandes gegen Menschenrechtsverletzungen in Oaxaca**  
Vertreter von OIDHO  
Moderation: Carolin Kollwe
- 10:30** **Kaffeepause**
- 11:00** **Widerstand gegen Menschenrechtsverletzungen in Guerrero**  
José Venus Hernández Nicanor  
Vidulfo Rosales  
Moderation: Mauricio Salazar
- 12:30** **Mittagessen**
- 14:30** **Arbeitsgruppen**  
**AG 1: Medien und Menschenrechte**  
Ismael Sanmartín (angefragt)  
Bernd Pickert  
Moderation: Brigitte Lang

## AG 2: Wirtschaftsentwicklung und Menschenrechte

José Venus Hernández Nicanor  
Silvia Emanuelli  
Moderation: Mauricio Salazar

## AG 3: Politischer Aufstand und Menschenrechte

Vertreter von OIDHO  
Moderation: Eberhard Raitelhuber

## AG 4: Justiziabilität: Durchsetzung von wirtschaftlichen und sozialen Menschenrechten

Sara Mendez Morales  
Vidulfo Rosales  
Moderation: Sofia Monsalve

- 18:00** **Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen**  
Moderation: Christiane Schulz

- 19:30** **Fiesta**

## Sonntag 29. April 2007

- 08:00** **Andacht**
- 08:15** **Frühstück**
- 09:00** **Podiumsdiskussion und Plenum**  
**Umsetzung von nationalen und internationalen Verpflichtungen zum Schutz der Menschenrechte in Mexiko durch politische Entscheidungsträger**  
Podium:  
N.N. Vertreter mexik. Regierung  
N.N. Vertreter der deutschen Bundesregierung oder des deutschen Bundestages  
Erika Mann  
Wolfgang Grenz  
Ignacio Pedro García García  
Vidulfo Rosales  
Moderation: Martin Wolpold-Bosien
- 11:00** **Kaffeepause**
- 11:30** **Auswertung der Tagung und Ausblick**  
Moderation: Teresa Avila und Christiane Schulz
- 12:30** **Ende der Tagung mit dem Mittagessen**